

Abbildung 30: Schutzwald eingefärbt nach Naturgefahren (WebGIS Kt. SO, Forstliche Grundlagendaten, Zugriff 24.06.2019).

Die Schutzwälder BUCH-01, BUCH-03, BUCH-04, BUCH-08, BUCH-09 und BUCH-11 schützen vor Rutschungen, BUCH-09 zudem vor gerinnerelevanten Prozessen. Die Einschätzung der Intensitäten des Gefahrenpotenzials ist in allen Bereichen «schwach». BUCH-02, BUCH-05, BUCH-06, BUCH-07 und BUCH-10 sind Schutzwälder, die vor gerinnerelevanten Prozessen schützen. Das Gefahrenpotential in diesen Teilen wird mit der Intensität «mittel» bezeichnet.

9.5 Lärm

Empfindlichkeitsstufen ES

In Buchegg sind die Wohnzonen und Kernzonen der Lärmempfindlichkeitsstufe ES II zugeteilt. Die Lärmempfindlichkeitsstufe von Zonen für öffentliche Bauten und Anlagen (ÖBA), Erhaltungszonen und Naturschutzzonen sind in den Dörfern unterschiedlich. In einigen Dörfern werden sie der Lärmempfindlichkeitsstufe ES II und in anderen der ES III zugeteilt. Die Gewerbebezonen, Landwirtschaftszonen und Uferschutzzonen sind der Lärmempfindlichkeitsstufe ES III zugewiesen. Gemäss Art. 43 Lärmschutzverordnung (LSV) sind in der ES II keine störenden Betriebe und in der ES III mässig störende Betriebe zugelassen. Die Belastungsgrenzwerte für den Strassenverkehrslärm am Tag liegen in der ES II bei einem Planungswert von 55 Lr in dB(A) und einem Immissionsgrenzwert von 60 Lr in dB(A). In der ES III sind die Belastungsgrenzwerte für den Strassenverkehrslärm am Tag höher [Planungswert 60 Lr in dB(A) und Immissionsgrenzwert 65 Lr in dB(A)] (Anhang 3, LSV).

Strassenverkehrslärm

Die untenstehende Karte der Lärmdatenbank sonBASE des BAFU zeigt die grössten Lärmbelastungen der Gemeinde auf. Der Kanton Solothurn führt Strassenlärmkataster, worin die Belastungssituation in den Gemeinden dargestellt wird. Für die Gemeinde Buchegg gibt es lediglich

die Strassenlärmkataster der Dörfer Aetingen und Hessigkofen. Gemäss Strassenlärmkataster des Kanton Solothurn (Stand 2018) sind die Immissionsgrenzwerte bei einigen Wohngebäuden entlang der Kantonsstrasse durch das Dorf Aetingen überschritten. Die Immissionsgrenzwerte aller Wohngebäuden entlang der Kantonsstrasse durch das Dorf Hessigkofen sind aber eingehalten. Gemäss dem Strassenlärmkataster des Kantons Solothurn für die Gemeinde Buchegg (Dorf Aetingen) ist insbesondere die Hauptstrasse von erhöhter Lärmbelastung betroffen. Im Dorf Hessigkofen besteht keine erhöhte Lärmbelastung.

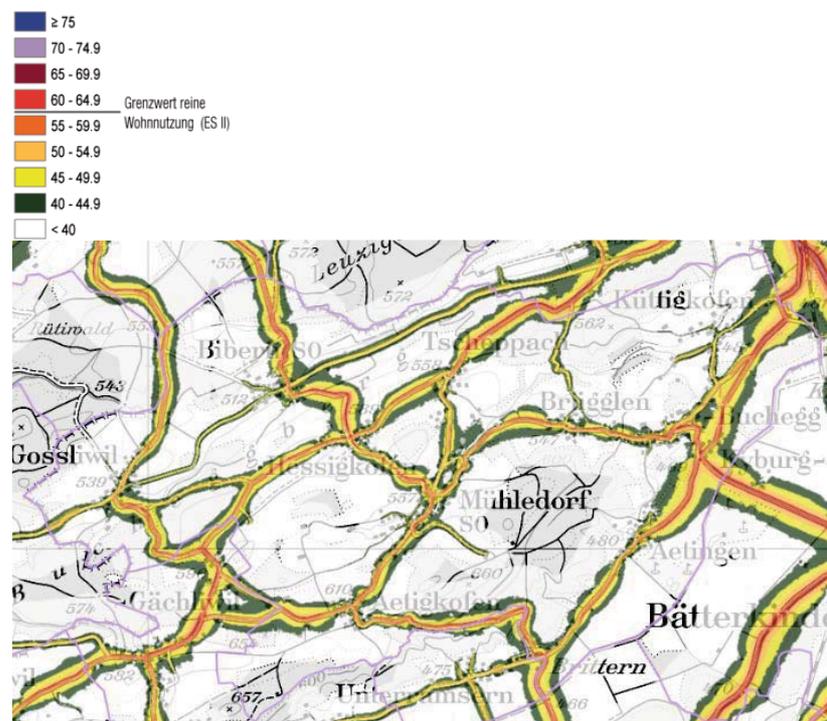


Abbildung 31: Die Lärmbelastung durch Strassenverkehr am Tag. In violett ist die Gemeindegrenze dargestellt (www.map.geo.admin.ch, Strassenverkehrslärm Tag, Zugriff 25.06.2019).

9.6 Belastete Standorte

Belastete Standorte

Im Gebiet Buchegg bestehen einige belastete Standorte mit Eintrag im Kataster der belasteten Standorte (KbS). Mehrere Betriebs- und Ablagerungsstandorte sind belastet, aber nicht untersuchungsbedürftig (gelb). Auf dem Gemeindegebiet befinden sich sieben Schiessanlagen und fünf Ablagerungsstandorte, die belastet und untersuchungsbedürftig sind (blau). Im Dorf Brittern, südlich der Gemeinde, besteht zudem ein Betriebsstandort, der belastet, aber weder überwachungs- noch sanierungsbedürftig ist (orange).

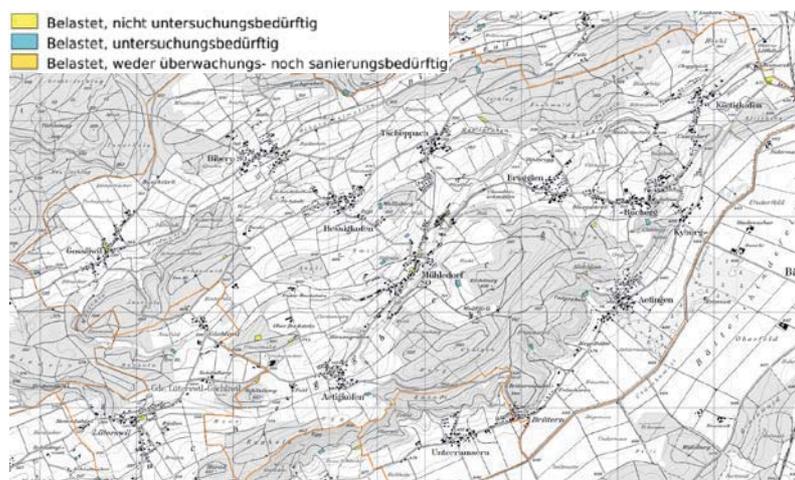


Abbildung 32: Belastete Standorte in Buchegg (WebGIS Kt. SO, Kataster der belasteten Standorte, Zugriff 25.06.2019).

9.7 Archäologie

Das Inventar der geschützten archäologischen Fundstellen der Kantonsarchäologie wird im Rahmen der Ortsplanungsrevision berücksichtigt.

Das Inventar wird vom Amt für Denkmalpflege und Archäologie zum Zeitpunkt der Ortsplanungsrevision der Gemeinde Buchegg aktualisiert.

9.8 Energie

Die Gemeinde Buchegg besitzt kein Energiekonzept und ist keine Energiestadt-Gemeinde.

In den Dörfern Aetigkofen und Aetingen gibt es Wärmeverbunde. Es sind weitere Wärmeverbunde in Planung (z.B. in Bibern und Gossliwil). Die Stromlieferanten für Aetingen, Brittern und Brugglen sind die Genossenschaft Elektra Jegenstorf. Die übrigen Dörfer werden durch die Gebnet AG versorgt.

Seit 2019 ist die Gemeinde Buchegg mit allen Dörfern Mitglied der Energieregion Bern-Solothurn und kann von den Vorteilen des Vereins und vom angebotenen Förderprogramm profitieren. Der Verein Energieregion Bern-Solothurn sorgt für einen nachhaltigen Umgang mit Energie und eine langfristige, stabile Energieversorgung. Sein Ziel ist es, den Energieverbrauch zu minimieren, den Anteil erneuerbarer regionaler Energie zu maximieren und eine hohe regionale Wertschöpfung zu garantieren.

10 Analyse Freizeit und Erholung

Natur- und Grünräume

Die Gemeinde Buchegg liegt inmitten einer für den Kanton Solothurn einmaligen Hügellandschaft. Das ländliche Umfeld mit einem Mosaik aus Wald, Feldern und Hecken sowie die teilweise grossflächigen Grünräumen innerhalb der einzelnen Dörfer werden von der Ortsbevölkerung als wertvoll erachtet.

Freizeit

Dem Vereins- und Dorfleben kommt in Buchegg eine grosse Bedeutung zu. Diese Kultur wird gepflegt und zu ihr auch Sorge getragen. Es gibt einige traditionsreiche Anlässe wie z.B. Eieraufleset und Maitannli.

Zahlreiche Vereine sind aktiv und prägen das Freizeitangebot. Eine Liste der aktiven Vereine kann der Homepage der Gemeinde entnommen werden.

Erholung

Die Gemeinde bietet viele Erholungsräume. Als ideales Erholungsgebiet dienen bspw. die Wälder in Buchegg.

Weiter gibt es folgende Freizeitangebote:

- Golfplatz in Aetingen
- Schwimmbad in Mühledorf
- Velofahren, Wandern (z.B. Route Buechibärger Rundwanderung)
- Besuch der Sehenswürdigkeiten
- Ausstellungen der Stiftung Schloss Buchegg

11 Analyse Nichtsiedlungsgebiet

11.1 Natur und Landschaft

Gesamtplan	<p>Ein Teil des Landwirtschaftsgebietes in Buchegg (Dörfer: Aetingen, Brügglen, Gosslwil und Kyburg-Buchegg) ist mit einer Landschaftsschutzzone überlagert, welche zum Zweck hat, die unverbaute Landschaft zu erhalten. Weiter gehören einzelne Gebiete in Gosslwil, Küttigkofen und Kyburg-Buchegg zum kommunalen Vorranggebiet Natur und Landschaft, mit welchem die Erhaltung und Aufwertung von typischen Lebensräumen angestrebt wird. Uferschutzonen gibt es in den Dörfern Aetingen, Bibern, Brittern, Gosslwil, Kyburg-Buchegg und Mühledorf. Ein Grossteil des Landwirtschaftsbereichs und einzelne Waldgebiete in Aetingen, Brittern, Brügglen, Küttigkofen und Kyburg-Buchegg gelten als kantonale Vorranggebiete Natur und Landschaft. Des Weiteren gibt es in allen Dörfern mehrere geschützte und schützenswerte Naturobjekte (Bäume, Hecken, Ufergehölz, Gebüsch) und das gesamte Gemeindegebiet mit Ausnahme des Siedlungsgebietes liegt in der Juraschutzzone.</p>
Siedlungstrenngürtel	<p>Gemäss dem Richtplan des Kantons Solothurn hat die Gemeinde Buchegg keinen Siedlungstrenngürtel.</p>
Naturinventar und -konzept	<p>Die Gemeinde Buchegg hat noch kein Naturinventar und kein Naturkonzept. Zwar besitzen alle Dörfer (frühere Gemeinden) ein Naturinventar und –konzept, allerdings sind diese sehr veraltet. Daher ist eine Aktualisierung des Naturinventars und –konzepts erforderlich. Diese muss im Rahmen der anstehenden Ortsplanungsrevision in Angriff genommen werden.</p>
Vernetzungsprojekt „Bucheggberg“	<p>Das Vernetzungsprojekt «Bucheggberg» mit der Trägerschaft der Repla Espace Solothurn leistet einen materiell und finanziell wichtigen Beitrag für den Schutz und die Förderung von Landschaft und Biodiversität in der Gemeinde Buchegg und im Raum Bucheggberg.</p>
Wald	<p>In der Gemeinde Buchegg befinden sich gesamthaft 743 ha Wald. Davon gehören 499 ha den Bürgergemeinden, welche nicht fusioniert haben, 19 ha gehören der Einwohnergemeinde Buchegg und weitere 220 ha sind Privatwald. Der Waldanteil auswärtiger Bürgergemeinden im Gemeindegebiet beträgt 6 ha. Der Wald in der Gemeinde Buchegg erfüllt hauptsächlich fünf Funktionen: Holzproduktion, Luftfilter, Biodiversität, Erholung und Trinkwasserspeicher. Damit alle diese Funktionen langfris-</p>

tig erfüllt werden können, muss der Wald naturnah und nachhaltig bewirtschaftet werden. Die Bewirtschaftung wird durch den Forstbetrieb Bucheggberg übernommen.

Holz

In den Wäldern der Gemeinde Buchegg wachsen jährlich 11.6 m^3 Holz pro Hektare Wald nach. Das ergibt für die Gesamtwaldfläche von 743 ha aufgerundet $8'620 \text{ m}^3$ Holz pro Jahr, welches nachhaltig genutzt werden kann.

Waldreservate

Gemäss BAFU (www.map.geo.admin.ch, Waldreservate, Zugriff 03.07.2019) hat die Gemeinde Buchegg keine Waldreservate. In Waldreservaten wird der Wald als natürliches Ökosystem geschützt und die Biodiversität hat Vorrang vor den Interessen des Menschen. Mit gezielten Eingriffen wird die Biodiversität gefördert.

Wildtierkorridore

Südöstlich von Buchegg (zwischen Brittern und Aetingen) verläuft ein Wildtierkorridor, der im Richtplan des Kantons Solothurn eingetragen ist. Dessen Sicherung wird Gegenstand der Nutzungsplanung darstellen.

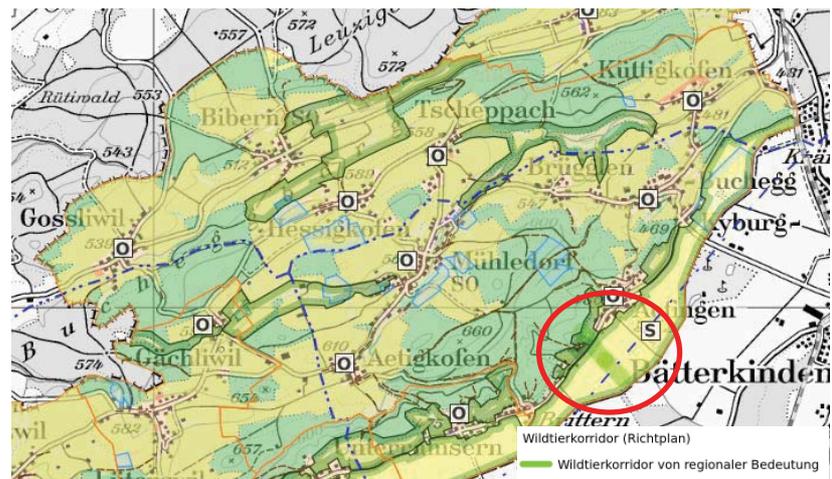
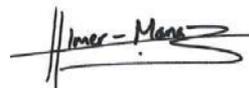


Abbildung 33: Wildtierkorridor rot umrandet (WebGIS, Kt. SO, Richtplan, Zugriff 03.07.2019).

BSB + Partner, Ingenieure und Planer



Thomas Ledermann

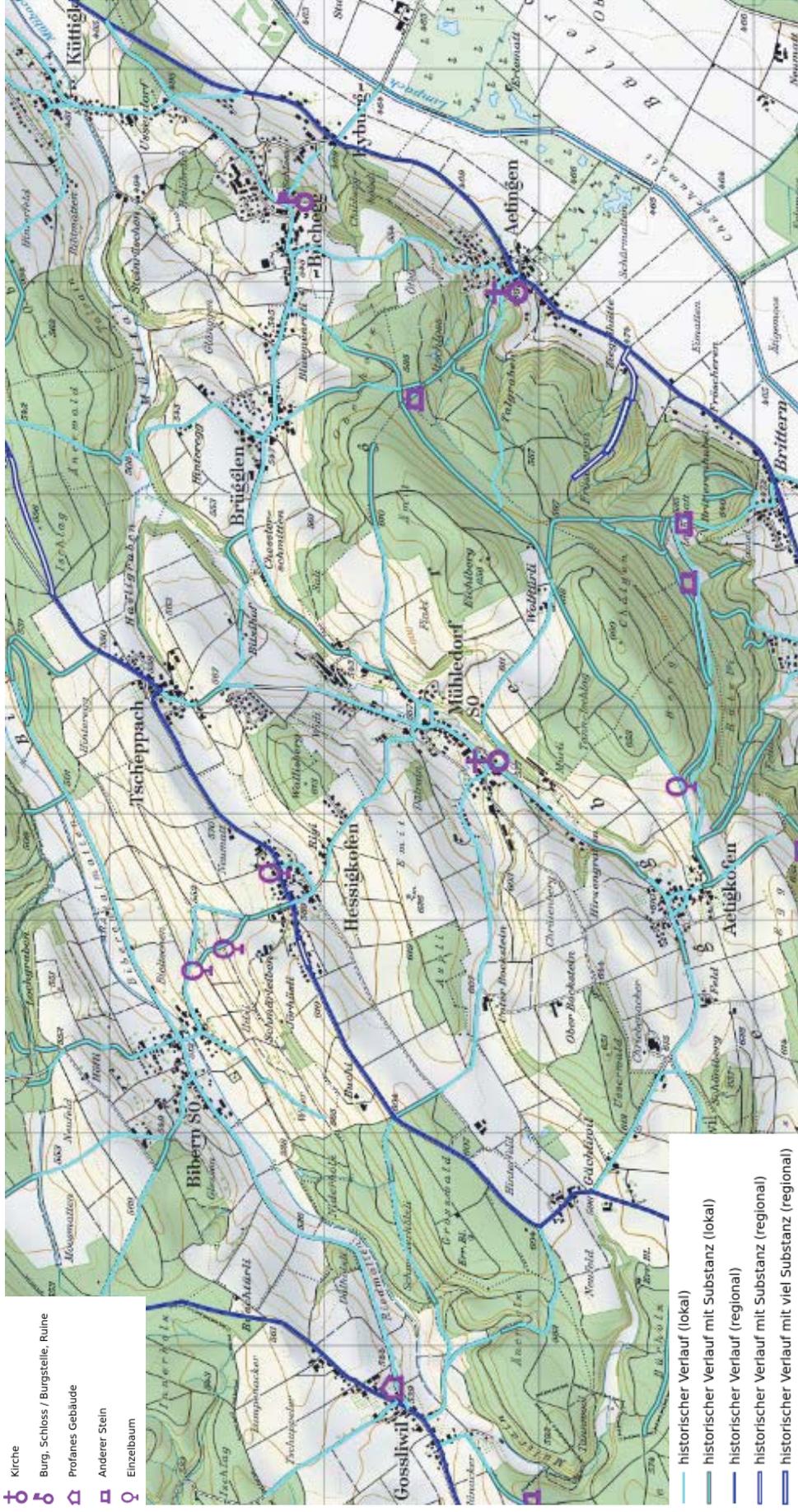


Hatice Imer-Manaz

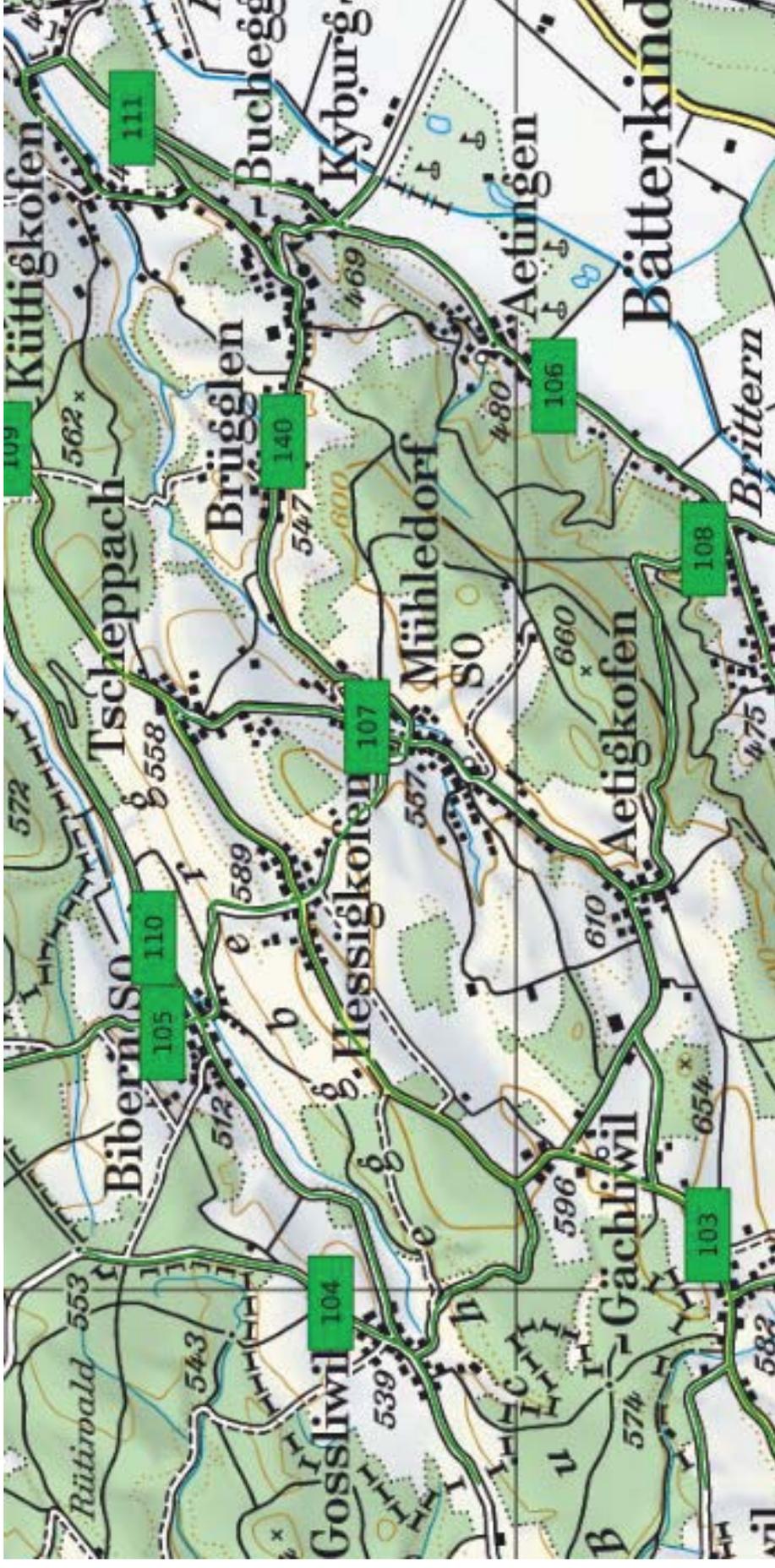
Biberist, 03.06.2020

Anhang I Karten WebGIS Kanton Solothurn

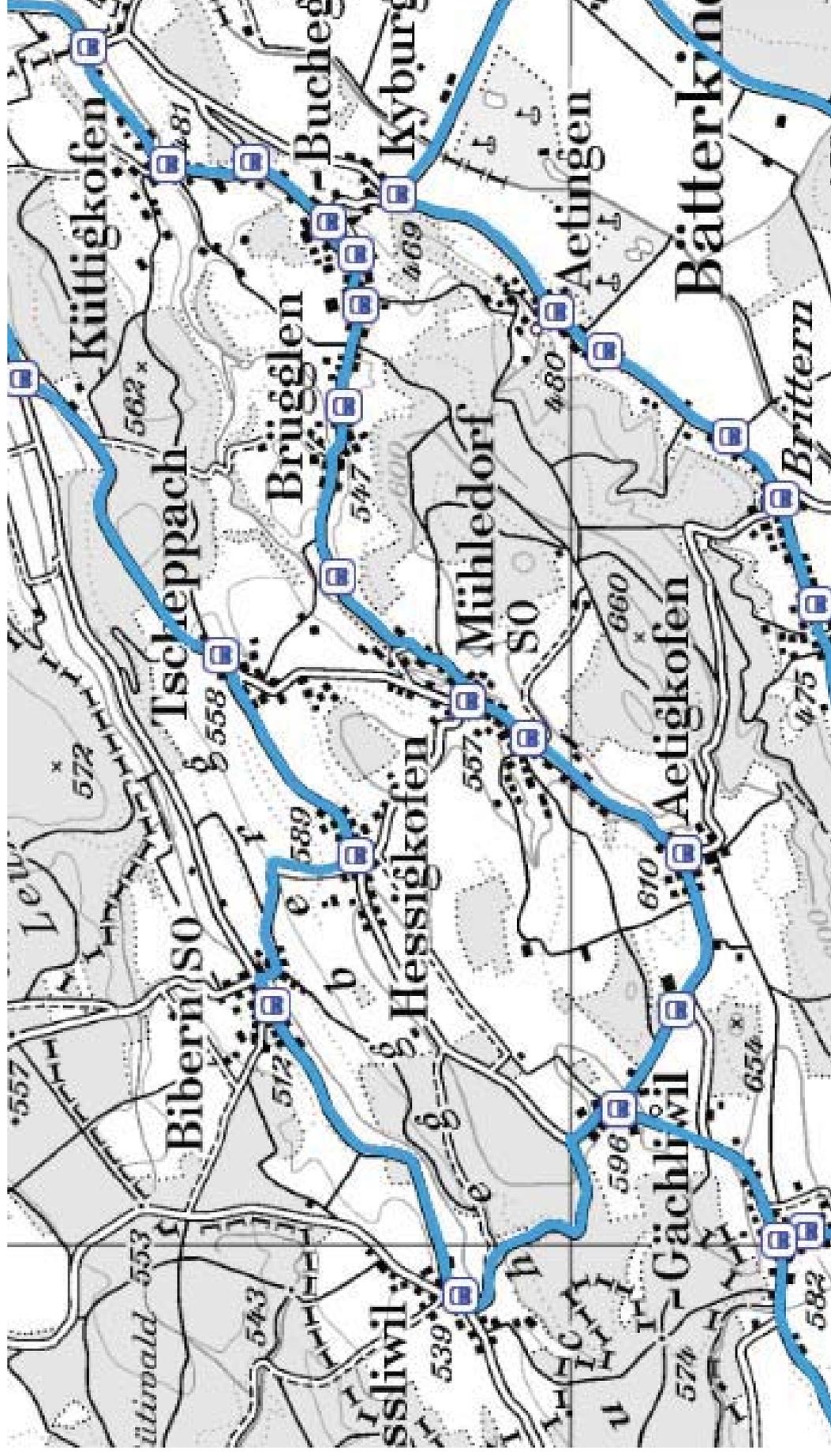
Historische Verkehrswege und Wegbegleiter



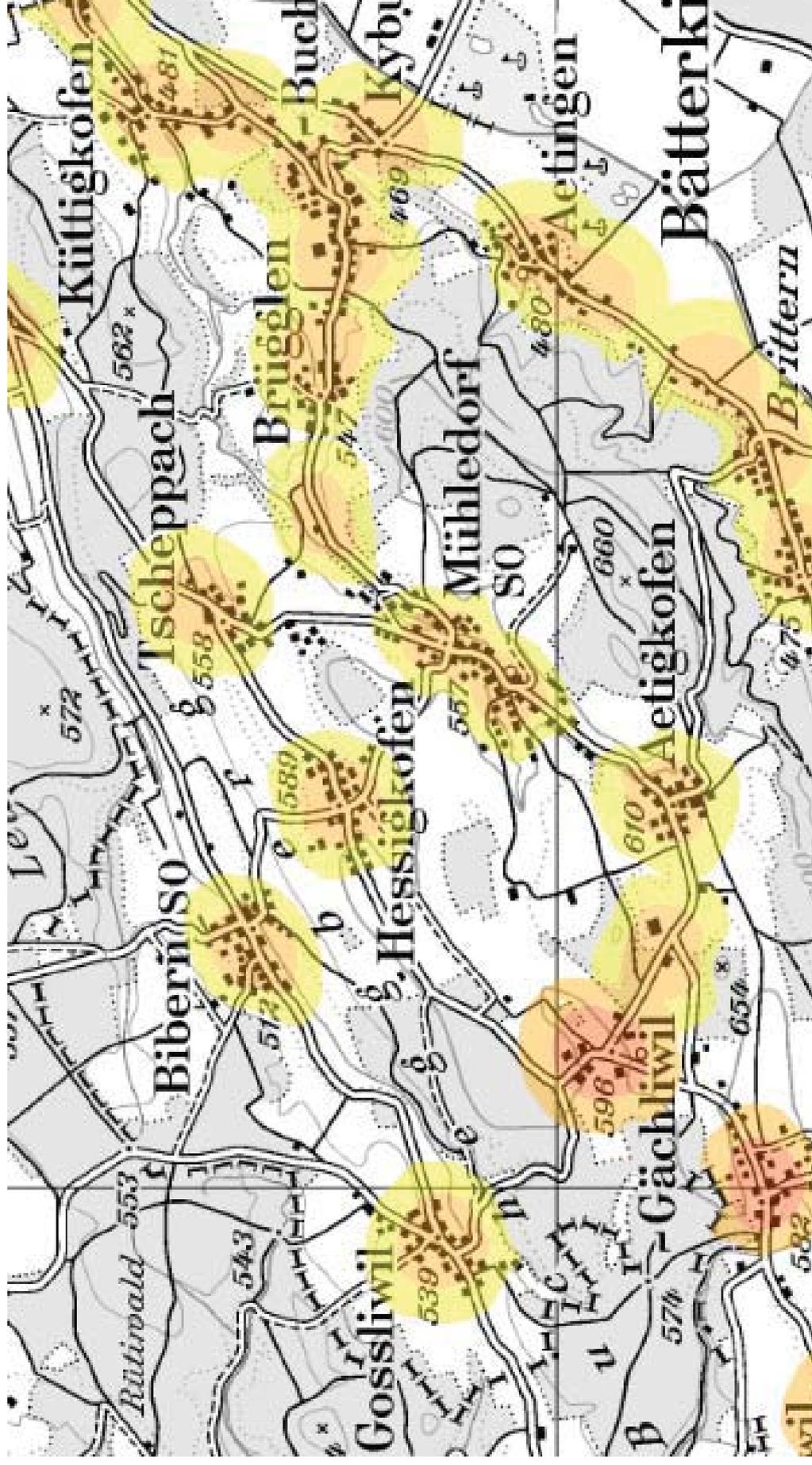
Verkehrszählstellen



ÖV-Linien und Haltestellen



ÖV-Erschliessungsgüte



Wanderwege durch Buchegg

